



Architektenkammer
Niedersachsen

**BEISPIELBEKANNTMACHUNG
NICHTOFFENER WETTBEWERB
PRIVATER AUSLOBER
BESONDERES AUSWAHLVERFAHREN**

Anlage 2.7 zur RPW

Stand: 11/2009

BEISPIEL EINER

BEKANNTMACHUNG

ÜBER DIE AUSLOBUNG DES NICHTOFFENEN WETTBEWERBS „SANIERUNG, UMBAU UND ERWEITERUNG THERMALBAD“ AUF GRUNDLAGE DER „RICHTLINIEN FÜR PLANUNGSWETTBEWERBE“ (RPW)

- Auslober:** Gesellschaft X
..... (Straße)
..... (Ort)
..... (Tel.)
..... (Fax)
..... (Mail)
- Aufgabe:** Die Ausloberin beabsichtigt, das bestehende Thermalbad im Zusammenhang mit einer erforderlichen Asbestsanierung den heutigen Bedürfnissen anzupassen und zu erweitern. Durch den Wettbewerb sollen (Zweck der Auslobung).
- Wettbewerbsart:** Nichtoffener Wettbewerb auf Grundlage der RPW mit vorgeschaltetem Bewerbungsverfahren zur Auswahl von Teilnehmern mit zusätzlichen namentlichen Einladungen.
- Zulassungsbereich:** Land Niedersachsen
- Teilnahmeberechtigung:** Natürliche Personen, die am Tage der Auslobung
- zur Führung der Berufsbezeichnung Architekt mit Eintragung der Beschäftigungsart ... berechtigt und
 - Mitglied einer Architektenkammer in Deutschland sind;
- Juristische Personen, die am Tage der Auslobung
- ihren Geschäftssitz im Zulassungsbereich haben und
 - einen satzungsgemäßen Geschäftszweck haben, zu dem der Wettbewerbsaufgabe entsprechende Planungsleistungen gehören und
 - einen bevollmächtigten Vertreter der Gesellschaft und einen Verfasser der Wettbewerbsarbeit haben, die die fachlichen Anforderungen, die an natürliche Personen gestellt sind, erfüllen.
- Bei Arbeitsgemeinschaften muss jedes Mitglied teilnahmeberechtigt sein. Mitglieder von Arbeitsgemeinschaften sowie Mitarbeiter, die an der Ausarbeitung einer Wettbewerbsarbeit beteiligt waren, dürfen nicht zusätzlich am Wettbewerb teilnehmen. Verstöße hiergegen haben den Ausschluss sämtlicher Arbeiten der Beteiligten zur Folge.
- Landschaftsarchitekten und Innenarchitekten sind in Arbeitsgemeinschaften mit Architekten teilnahmeberechtigt. Die Teilnahmebedingungen für Architekten gelten sinngemäß.

Bewerbungen:

Auswahl der Teilnehmer, Auswahlkriterien:

Die Bewerber haben nachzuweisen, dass sie ein Gebäude vergleichbarer Größe und Art als Architekt verantwortlich geplant haben (min. Leistungsphasen 2-5 HOAI) und über eine besondere entwerferische Befähigung verfügen. Sofern mehr Bewerber diese Kriterien erfüllen als Teilnehmer vorgesehen sind, erfolgt eine Auswahl durch Losziehung unter Aufsicht eines Notars.

Um auch Berufsanfänger und kleinere Büroorganisationen angemessen zu beteiligen, behält der Auslober sich vor, auch solche Bewerber zum Losverfahren zuzulassen, die den oben genannten Nachweis nicht voll erbringen können, sofern sie durch Vorlage von Bauwerksplanungen geringerer Größe, durch Wettbewerbserfolge in den letzten 5 Jahren, anerkennende Fachveröffentlichungen oder Architekturpreise erwarten lassen, dass sie für die anstehende Bauaufgabe geeignet sind. Die Auswahl dieser Teilnehmer erfolgt durch ein Gremium, dem mindestens zur Hälfte Mitglieder mit einer den Teilnahmevoraussetzungen vergleichbaren Befähigung angehören.

Bewerbungsunterlagen:

1. Nachweis der Führung der Berufsbezeichnung (durch Kopie der letzten Beitragsrechnung oder eine Bescheinigung der jeweiligen Architektenkammer, die nicht älter als 1 Jahr ist)
2. Versicherung, dass sich kein weiteres Mitglied der Bürogemeinschaft (Partner oder Mitarbeiter) bewirbt, und dass der Bewerber akzeptiert, dass Verstöße hiergegen zum nachträglichen Ausschluss des Bewerbers und ggf. seiner Arbeit führen
3. Nachweis eines Wettbewerbserfolgs (Preis oder Anerkennung / Ankauf), Veröffentlichung in einer Architekturzeitschrift oder einer Auszeichnung eines fertig gestellten Bauwerks mit einem Architekturpreis (nicht älter als 10 Jahre)
4. Nachweis der Planung eines Gebäudes (min. Leistungsphasen 2-5) mit einem Bauvolumen von mindestens €.... aus dem Bereich Schwimm- oder Sportstättenbau
5. (nur wenn der unter 4. genannte Nachweis nicht erbracht werden kann) Dokumentation sonstiger Planungen, Wettbewerbserfolge, Fachveröffentlichungen oder Architekturpreise auf maximal einem Blatt DIN A 3. Ferner der Nachweis, dass der für die Eintragung als Architekt qualifizierende Hochschulabschluss nicht länger als 10 Jahre zurückliegt oder die Gesamtmitarbeiterzahl (einschließlich Büroinhaber) im Mittel des vergangenen Jahres weniger als 6 betragen hat. Die Planungen, Wettbewerbserfolge, Veröffentlichungen oder Architekturpreise müssen in Art oder Umfang einen Vergleich mit den unter 4. geforderten Unterlagen anderer Bewerber ermöglichen und von herausragender Qualität sein.

Bei Arbeitsgemeinschaften oder Partnerschaften müssen die Nachweise 1 und 2 von allen Mitgliedern, die besonderen Nachweise 3 und 4 von mindestens einem Mitglied erfüllt werden.

Es wird gebeten, die unter www.....de abrufbaren Formblätter zu verwenden. Auf Wunsch können diese auch zugesandt werden. Die Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt.

Einlieferung der Bewerbungsunterlagen

Die Bewerbungsunterlagen sind bis zum ... bei ... einzureichen.

Bewerbungen, die durch die Post, Bahn oder andere Transportunternehmen zugestellt werden, gelten als rechtzeitig eingereicht, wenn die Einlieferung unter o. g. Tagesstempel, unabhängig von der Uhrzeit erfolgt. Ist die Rechtzeitigkeit der Einlieferung nicht erkennbar, weil der Aufgabestempel fehlt, unleserlich oder unvollständig ist oder dessen Richtigkeit angezweifelt wird, werden solche Arbeiten vorbehaltlich des vom Teilnehmer zu erbringenden Nachweises zeitgerechter Einlieferung zur Auswahl zugelassen.

Bereits ausgewählt und eingeladen wurden:

...

Beurteilungskriterien:

Formalleistungen
Städtebauliche/architektonische Planung
Funktion
Wirtschaftlichkeit
Bau- und Planungsrecht

Preisgericht:

Insgesamt 10 Preisrichter, darunter
..... (Nennung der Architekten)

Wettbewerbssumme:

Es werden insgesamt € zzgl. MwSt. ausgelobt.

1. Preis
2. Preis
3. Preis
4. Preis

Anerkennungen

**Umfang der weiteren
Bearbeitung:**

Planungsleistungen gem. § 33 Nrn. 2-5 HOAI

Termine:

- Einsendeschluss für Bewerbungen
- Ausgabe der Wettbewerbsunterlagen ab
- Einsendeschluss schriftliche Rückfragen bis
- Kolloquium
- Abgabe der Wettbewerbsarbeiten bis
- Abgabe Modell bis
- Preisgericht (voraussichtlich)